Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1823-1824

27.5.1824

Visual Library

125.

Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 27. May 1824.

Mit aufgehobenem Abonnement:

(Zum Vortheil für Herrn Schulz.)

Der Freischütz.

Romantische Oper in drei Aufzügen Dichtung von Friedrich Kind; Musik von Karl Maria v. Weber.

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Ed. Meyer.
Cuno, fürstlicher Erbförster	Herr Mayerhofer.
Agathe, seine Tochter	*
Annchen, eine junge Verwandte	Mad. Sehring.
Caspar, erster Jägerpursche	Herr Schütz.
Max, zweiter Jägerpursche	Herr Schulz.
Sammiel, der schwarze Jäger	Herr Weber.
Ein Eremit	Herr Brock.
Kilian, ein reicher Bauer	Dem. Glattacker.
Brautjungfern	Mad. Zeis d. ält. Dem. Burkhardt. Dem. Füller. Dem. Müller. Dem Scharfenstein. Dem. Messinger. Dem. Gutsch.
Erster Jäger	Herr Jäcker.
Zweiter Jäger	Herr Zeis d. j.
Dritter Jäger	Herr Arheidt.

Jäger und Gefolge.
Landleute und Musikanten.
Erscheinungen.
Chor der Geister.

Die Zeit: Kurz nach Beendigung des 30jährigen Kriegs.

* Mlle. Schulz vom Theater zu Frankfurt, als Gastrolle.
** Herr Mager, als Gast.

Der Text der Gesänge ist an der Contre-Casse für 12 kr. zu haben.

Die resp. Logen-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Donnerstag Mittag 12 Uhr dem Kassier Crecelius anzuzeigen, ob sie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Frey-Billets und Frey-Entrées sind für heute aufgehoben.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Einnahme: brutto 414 fl. 45 x netto: 324 fl. 35 x